Mt. Kenya, Safari und Palmenküste

1 Termin | 13 Tage | 9–14 Personen | AFKE005







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Preis p. P.
ab 3.250 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

Diese Reise führt Sie nach Kenia mit dem Mount Kenya, dem heiligen Berg der Kikuyu und Massai, welcher von Ihnen Kinyaa "schwarz-weißer Berg" genannt wird. Der zweithöchste Berg Afrikas erhebt sich imposant und majestetisch im Zentrum des Landes über die von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannten umgebenden Landschaft des Berg-Massivs. Hier werden Sie eine Wanderung mit dem höchsten Punkt Point Lenana 4985 m erleben. Die Hauptgipfel Batian und Nelion, sind aufgrund der vielen Gletscherfelder und Felswände schwer zu überwinden und nur den Kletterern vorbehalten. Die Besteigung des höchsten Trekking-Punktes Point Lenana (4.985 m) erfolgt in 6 Tagen über diese schöne Zelt-Route durch Regenwald und Moorzone. Abwärts geht es auf der Sirimon Route. Anschließend erleben Sie eine wunderbare Raubtier und Nashorn-Safari in den Premium Parks Ol Pejeta und Solio. Ein Höhepunkt ist dann die Zugfahrt durch den Tsavo Nationalpark bis an die Küste bei Mombasa. Hier entspannen Sie noch 3 Tage in einem schönen Hotel direkt am weißen Sandstrand unter Palmen. Wer möchte kann natürlich noch um 2-3 Tage verlängern.

Fragen zur Reise?
Peter Kiefer 0341 / 55 00 94-20 peter.kiefer@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Besteigung des Mt. Kenya verlangt kein bergsteigerisches Können! Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperliche Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5 - 6 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 10-12 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Sirimon und Chogoria Routen setzen trittsicheres Gehen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Überlandfahrten/Safaris setzen gutes „Sitzfleisch" voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und dem schlechten Straßenzustand. Für Personen mit Rückenbeschwerden sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness
Solide Grundausdauer empfohlen

Training
2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)

Psychische Belastung
Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Nairobi

Ankunft am Flughafen in Nairobi und Transfer ins gebuchte Hotel in der Stadt.

Übernachtung: Boulevard Hotel

2. Tag

Fahrt zum Mt. Kenya- Chogoria Bungalows (2960 m)

Ankunft am Flughafen in Nairobi und Abfahrt gegen 7 Uhr (Ankunft kann auch am Vorabend sein mit Zusatznacht). Nach der Begrüßung beginnt Ihre Fahrt, erst durch die Millionenstadt Nairobi und dann auf einer gut ausgebauten Asphaltstraße, ca. 5 Stunden, nach Chogoria. Hier treffen Sie Ihr Team für die nächsten Tage. Anschließend starten Sie das Trekking- ca. 45 min. durch offenen Regenwald bis zu Ihrer ersten Unterkunft am Fuße des Berges Mt. Kenya, den Chogoria Bungalows auf ca. 2.960 m, welche Sie am Nachmittag erreichen werden. Die Bungalows sind sehr schön gelegen und bieten eine heiße Dusche und ein Kaminzimmer Vor dem Abendessen haben Sie das Briefing mit Ihrem Bergführer für die bevorstehende Mt. Kenya Besteigung.

Übernachtung: Chogoria Bungalow

Verpflegung

Frühstück, Abendbrot

3. Tag

Start Mt. Kenya Trekking : Chogoria- Lake Ellis Camp (3.350 m)

Nach dem Frühstück startet die Bergbesteigung! Ihre heutige Wanderung verläuft eine wunderschöne offene Heidelandschaft, vorbei an vielen kleinen Bächen und den malerischen Nithi-Wasserfällen. Nach ca. 4-5 Stunden erreichen Sie den schönen See Lake Ellis. Dies ist weitab von den touristischen Laufwegen. Gerne können Sie noch eine kleine Akklimatisierungswanderung zum Mugi Hill unternehmen.

Übernachtung: im Zelt

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

4. Tag

Lake Ellis Camp – Lake Michaelson Camp (3.985 m)

Start gegen 9 Uhr wieder nur mit Ihrem leichten Tagesrucksack. Der Großteil der Strecke führt an diesem Tag einen langen Bergrücken hinauf mit atemberaubenden Ausblicken über das Gorges Valley und die Vivienne Falls. Nach der Mittagspause geht es weiter auf einer Traverse, die Sie auf über 4000 m Höhe bringt, bevor es steil hinab in das kraterartige Becken mit dem türkisfarbenen Lake Michaelson geht. Hier, an einem der atemberaubendsten Bergseen des Mount Kenya, der von steil aufragenden Felswänden umgeben ist, schlagen Sie Ihr Lager auf. Im See laichen Regenbogenforellen, sodass Sie Ihr Glück beim Fliegenfischen versuchen können. Die Tatsache, dass Sie hoch hinaufsteigen und tief schlafen, sollte Ihnen bei der Höhenanpassung helfen.

Übernachtung: Zelt

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

5. Tag

Lake Michaelson Camp – Simba Tarn Camp (4.500 m)

Wandern Sie vorbei an Bergseen und durch den Tooth Col mit atemberaubenden Ausblicken auf die Hauptgipfel des Mt. Kenya- Batian und Nelion. Sie erreichen das Simba Tarn Camp, am höchstgelegenen See des Mt. Kenya Massivs. Die ist der Ausgangspunkt für den morgigen Gipfeltag. Besuchen Sie am Nachmittag den Lewis-Gletscher und die Icy Cave.

Übernachtung: Zelt

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

6. Tag

Simba Tarn Camp – Point Lenana (4.985 m) – Old Moses Camp (3.300 m)

Nach dem zeitigen Frühstück (ca. 3 Uhr) starten Sie gegen 3:30 Uhr und steigen zum Point Lenana (4.985 m) auf. Der Weg ist teilweise steil und je höher Sie kommen, desto dünner wird die Luft. Der letzte Teil ist im felsigen Gelände (ohne Klettern). Doch der Lohn für die Mühe ist dann, bei schönem Wetter, der Anblick der aufgehenden Sonne, die Purpur verfärbten Gletscherfelder des Lewis Gletschers, der Blick zur Mackinders Hut und die bizarren Felsspitzen der beiden Hauptgipfel. Der Abstieg erfolgt

dann ca. 2 Std. über die Südseite bis zur Shiptons Hut (4.250 m). Hier kleines Frühstück und weiterer Abstieg über die Sirimon Route durch eine wunderschöne Moorlandschaft mit den charakteristischen Lobelien und Senecien. Dabei passieren Sie 3 wunderschöne Täler (Mackinders, Teleki, Liki). Der Blick auf die Pflanzen- und Bergwelt des Mt. Kenya ist einfach fantastisch. Am Nachmittag Ankunft am Old Moses Camp. Gesamtgehzeit: 8-10 Stunden.

Übernachtung: Zelt.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

7. Tag

Abstieg bis zum Sirimon Gate (2.650m) – Party und Fahrt nach Ol Pejeta

Am Morgen setzen Sie Ihren Abstieg entlang des Bergregenwaldes, durch eine schöne und offene Landschaft noch bis zum Parkausgang Sirimon Gate auf 2.650m fort. Anschließend geht es zu einem kleinen Restaurant und es gibt eine kleine Feier mit Ihrer Begleitmannschaft. Danach fahren Sie ca. 1 Stunde zum Schutzgebiet Ol Pejeta. Dieses bei Touristen unbekannte 360km² große Gebiet hat sich dem Schutz der Tiere verschrieben. Nach dem Einchecken, der ersehnten Dusche und dem Mittagessen, starten Sie direkt am Nachmittag zu einer Pirschfahrt in diesem kleinen und schönen Schutzgebiet.

Das Ol Pejeta Conservancy liegt am Fuße des Mount Kenya und wird von seinem dramatischen schneebedeckten Gipfel überragt. Es ist ein wunderschönes Ziel für Naturliebhaber. Es gibt eine große Vielfalt an Wildtieren zu sehen, von Löwen über Giraffen bis Elefanten. Weiterhin sind seltene Tier zu beobachten Wild Dogs, Gerenuk, Grevy Zebras. Am Abend haben Sie die Möglichkeit, am beleuchteten Wasserloch viele Tiere sehr nah zu beobachten.

Übernachtung: Sweetwaters Serena Lodge

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

8. Tag

Safari im Tierparadies und einmaligen Ol Pejeta Schutzgebiet

Heute steht eine ganztägige Pirschfahrt auf dem Reiseprogramm. Das Schutzgebiet ist für den Schutz speziell der Nashörner bekannt, darunter die 3 Arten Breitmaulnashorn, Spitzmaulnashorn und die letzten nördlichen Breitmaulnashörner der Welt. Ca. 200 Rhinos freuen sich auf Ihr Kommen. Gerne können Sie bei einer Führung mehr über die Nashörner in der Nashorn Station erfahren. Wer möchte kann auch die Schimpansenstation besuchen. Hier leben verwaiste und gefangen gehaltene Schimpansen in einem extra gesicherten Bereich. Bei der Pirsch ist es auch ist es mit Glück möglich, Wildhunde und Geparden zu sehen. Am späten Nachmittag Ausfahrt aus dem Park und Sie fahren ca. 1,5 Stunden weiter bis zur schönen Rhino Watch Safari Lodge. Hier erwartet Sie ein wunderbares Abendessen in einer „Almhütte“.

Übernachtung: Rhino Watch Safari Lodge

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

9. Tag

Unterwegs im Nashornpark Solio

Heute wartet Ihr nächstes Safari Highlight auf Sie. Der Solio Park westlich des Mount Kenya steht fast sinnbildlich für den Begriff „Rhino Watch", denn dort lebt eine außergewöhnlich hohe Anzahl an Nashörnern. Bei einer Pirschfahrt durch diesen wunderschönen park können Sie garantiert mehr als 60 Nashörner, teilweise ganz nah erleben. Dazu leben hier auch Büffel, Antilopen, viele Raubtiere, Zebras und Giraffen. Und wenn man besonders viel Glück hat, zeigt sich am späten Nachmittag auch ein Leopard. Es wird ein einmalig schöner Tag für Sie werden!

Übernachtung: Rhino Watch Lodge

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

10. Tag

Rückfahrt nach Nairobi und Fahrt mit dem Zug nach Mombasa

Zeitig starten Sie mit der ca. 4 -stündigen Rückfahrt nach Nairobi- direkt zum riesigen Bahnhof, welcher von den Chinesen gebaut worden ist. Hier startet Ihr Zug 15 Uhr und Sie fahren ca. 5,5 Stunden in der Ersten Klasse nach Mombasa. Während der Fahrt können Sie im Bordrestaurant bei schönster Aussicht ihr Abendessen genießen (nicht im Preis inkludiert) und Elefantenherden im Tsavo Park beobachten. Nach der Ankunft werden Sie von einer Transferfahrer erwartet und entweder nach Diani Beach zum Asha Boutique Hotel/ Flamboyant Diani Beach in die sehr schöne Severin Sea Lodge gefahren.

Übernachtung: Asha Boutique Hotel oder Flamboyant Diani Beach oder Severin Sea Lodge.

Verpflegung

Frühstück

11.–12. Tag

Badeaufenthalt am Indischen Ozean

Genießen Sie nun die Tage unter Palmen Ihrer schönen Lodge. Gerne organisieren wir für Sie einen geführten Ausflug, wie zum Beispiel eine Stadtführung oder einen Besuch bei einer kenianischen Familie. Natürlich können Sie auch einen Schnorcheltour, eine Hochseefischtour oder einen Tauchausflug (Lodge mit eigener Tauchschule) unternehmen Ansonsten haben Sie Zeit, sich zu entspannen oder einen ausgedehnten Strandspaziergang zu unternehmen (Achtung Sonne!).

Übernachtung: Asha Boutique Hotel oder Flamboyant Diani Beach oder Severin Sea Lodge.

Verpflegung

2x Frühstück

---

13. Tag

Rückflug oder Badeverlängerung

Leider heißt es nun Abschied nehmen. Mit den Erinnerungen an diese schöne Kombination im wilden Afrika, werden Sie zum Flughafen Mombasa gefahren und treten Ihren Rückflug nach Europa an. (Oder Verlängerung für 2-3 Tage)

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- [x] Komplette Organisation von AT REISEN
- [x] alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- [x] Mt. Kenya Trekkingtour
- [x] Vollpension während der Mt. Kenya Tour
- [x] Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee und Milchpulver bei den Besteigungen
- [x] Übernachtung im Zelt bei der Mt. Kenya Besteigung
- [x] Park- und Campgebühren für den Mt. Kenya
- [x] Guides, Koch und Träger und deren Bezahlung
- [x] komplettes Küchenequipment, Zelte
- [x] Bergrettungsgebühren (Landweg)
- [x] erfahrener englischsprechender kenianischer Bergführer
- [x] 3 Tage Safari im 4x4 Geländewagen mit Kühlschrank, deutschsprechender Safarifahrer
- [x] 4 x Übernachtung im DZ oder EZ mit DU/WC in Nairobi und bei der Safari (oder vergleichbare Hotels)
- [x] Mahlzeiten wie angegeben
- [x] Zugfahrt Nairobi - Mombasa- First Klasse
- [x] 3 x Übernachtung Asha Boutique Hotel oder Flamboyant Diani Beach oder Severin Sea Lodge, Frühstück
- [x] Vorbereitungsgespräch am Telefon oder Zoom

Nicht enthalten

- [ ] Internationaler Flug
- [ ] Visakosten (Kenia z. Z. 50,- USD)
- [ ] fehlende Mahlzeiten, Getränke / Softdrinks, alkoholische Getränke
- [ ] Trinkgelder (Empfehlung ca. 90 Euro für Mt. Kenya, ca. 28 Euro bei der Safari, je Hotel 2-3 USD)
- [ ] individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- [ ] Einzelzimmerzuschlag

- ☒ Versicherungen (Kranken-, Gepäck- und Reiserücktrittsversicherung)
- ☒ Rail & Fly (109,- EUR bei Buchung; 139,- EUR nach Ticketausstellung)

Fragen zur Reise?
Peter Kiefer 0341 / 55 00 94-20 peter.kiefer@at-reisen.de

Ihr AT-Guide: Peter Kiefer

0341 / 55 00 94-20

peter.kiefer@at-reisen.de



Über Peter Kiefer

Als Gründer des Unternehmens und leidenschaftlicher Bergsteiger hat er im Büro den organisatorischen Hut auf. Daneben steht er der Afrika-Abteilung vor und begleitet auch etliche Trekkingtouren und Expeditionen selbst. Im kommenden Jahr wird er die Reisen nach Ecuador, Indonesien sowie die Sonderreise nach Rumänien leiten. In seiner Freizeit geht er gerne Eisbaden, geht regelmäßig zum Judo, engagiert sich für die Jugend im Judoclub Leipzig und reist viel mit seiner Familie.

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

So., 28.02.2027
bis Fr., 12.03.2027 • 13 Tage

3.250 € p. P.
zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Klima & Reisezeit

Mit folgenden Temperaturen müssen Sie rechnen:

- 2000 m – 3000 m Tag: ca. 10 – 15°C Nacht: 5 bis – 10°C
- 3000 m – 4000 m Tag: ca. 8 – 15°C Nacht: - 3 bis – 4°C
- 4000 m – 5800 m Tag: ca. 2 – 10°C Nacht: - 12 bis – -3°C

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Regenzeiten im Hochland etwa von April bis November. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Die wärmsten Monate sind Januar - Mai & Okt. –Dez. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken zwischen 22 und 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Reiseinformationen

Höhenkrankheit/ Höhenanpassung: Beim Höhenbergsteigen kann es bedingt durch den sinkenden Sauerstoffdruck und zunehmender UV – Strahlung zu gesundheitlichen Komplikationen kommen. Man spricht hier von der Höhen- oder Bergkrankheit. Dieses Risiko kann nicht ausgeschlossen werden. Die häufigsten Symptome sind Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindelgefühl und Infektionen der Luftwege. Im Extremfall kann es zu Lungenödem, Höhenlungenödem oder Hirnödem kommen. Dieses Risiko kann nur durch extrem langsamen Aufstieg (auch im unteren Teil) und vor allem durch übermäßiges Trinken (ca. 4 – 5 Liter für den Ausgleich der Elektrolyt- und Wasserreserven) verringert werden. Falscher Ehrgeiz, Wettläufe und Rekordzeiten sind daher unbedingt zu unterlassen. Pole, Pole (Langsam, Langsam) ist das oberste Gebot!! Den Anweisungen der Bergführer und Reiseleiter ist jederzeit Folge zu leisten. Wir raten jedem Teilnehmer, vor der Reise eine ärztliche Untersuchung (möglichst mit Belastungs- EKG) durchführen zu lassen. Auch der vorherige Gang zum Zahnarzt erscheint empfehlenswert.

Begleitmannschaft: Ihre Begleitmannschaft besteht aus Träger, Assistent Guides, Koch und einheimischer lizenzierter Bergführer. Unsere Berg- und Assistent Guides sind sehr erfahren und waren jeweils mehr als 100-mal auf den jeweiligen Gipfeln! Die Köche sind echte Zauberer in ihrem Fach! Alle Speisen werden frisch zubereitet und unter ihren erfahrenen Händen zu wahren Köstlichkeiten! Sie achten auf Sauberkeit bei der Zubereitung und darauf, dass jeder Bergsteiger immer ausreichend zu Essen bekommt. Dies ist sehr wichtig für den Gipfelerfolg. Mit vielen Trägern arbeiten wir schon

seit vielen Jahren zusammen. Sie tragen Ihr Hauptgepäck von Camp zu Camp. Wenn Sie in Ihrem nächsten Lager ankommen, werden Sie Ihr Gepäck schon vorfinden. Die gesamte Begleitmannschaft wird von uns über den Vorgaben der Kenia Parkverwaltung anständig bezahlt. Überzeugen Sie sich selber von der Qualität.

Ernährung: Der erhöhte Flüssigkeitsverlust muss unbedingt ausgeglichen werden. Es sollten während der Mt. Kenya Besteigung ca. 4 - 5 Liter pro Tag getrunken werden, auch wenn kein Durstgefühl verspürt wird. Das Ihnen zur Verfügung gestellte Wasser wird von Quellen am Mt. Kenya entnommen und für Sie ausreichend abgekocht! Entkeimungsmittel können verwendet werden, sind aber nicht erforderlich! Als Zwischenmahlzeit sind Müsliriegel, Mini-Salamis, Studentenfutter geeignet. Den verlorenen Energiebedarf füllen Sie am besten mit Power Bar Riegeln, Gel oder anderen Kohlehydratmitteln auf. Zu den Malzeiten – Frühstück, Mittag- (Boxlunch) und Abendessen – wird europäischer Standard gereicht! Es gibt z.B. zum Frühstück Toast, Marmelade, Honig, und natürlich den weltberühmten Porridge! Zum Abendessen gibt es Kartoffeln, Nudeln, Reis, Gemüse und Fleisch. Alles wird frisch für Sie zubereitet! In den Hotels und Lodges vor und nach der Mt. Kenya Besteigung und auf der Safari, wird im Allgemeinen Kontinentale Küche serviert - europäischer Standard. Während der Safari gibt es eine Lunch Box. Bitte trinken Sie in den Hotels kein Leitungswasser, sondern nur Mineralwasser aus entsprechenden PET Flaschen (Bitte auf die Unversehrtheit des Verschlusses achten!)

Plastik: Ab 29.08.2017 ist die Einfuhr und Nutzung von Plastiktüten aller Art in Kenia verboten. Dies umfasst sowohl Tragetaschen als auch Müllbeutel. Diese Regelung betrifft auch Reisende, die Plastiktüten im Gepäck transportieren oder als Duty Free Tüten mitbringen. Bitte achten Sie bereits darauf, keine Plastiktüten ins Handgepäck oder Reisegepäck einzupacken. Duty Free Tüten müssen bei der Einreise abgegeben werden.

Safarifahrzeuge: Für unsere Safaris werden Toyota Land-Cruiser genutzt. In einzelnen Fällen, z.B. Tagesausflüge Arusha NP, werden auch Allrad Minibusse eingesetzt. Alle Safarifahrzeuge haben ein ausstellbares Dach, welches ausreichend groß ist, damit Sie gut und ungestört die Tierwelt Tansanias beobachten können. Jeder Teilnehmer bekommt einen Fensterplatz. Dazu gibt es Steckdosen und einen Kühlschrank im Auto. Unsere Safarifahrer / Guides sind Meister in ihrem Fach und werden Ihnen die Tierwelt Tansanias näherbringen!

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Alle Reisenden benötigen ein gültigen Reisepass und eine „Electronic Travel Authorization" (sogenannte „eTA") zur Einreise nach Kenia; Informationen zu Ausnahmen bietet die eTA-Webseite. Die Beantragung erfolgt online und kann frühestens drei Monate vor Abreise eingereicht werden; spätestens jedoch 72 Stunden vor Abreise. Ein Visum ist seit Einführung der eTA 2024 nicht mehr erforderlich.

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Sprache

Swahili und Englisch

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.

Gesundheitsbestimmungen & Impfungen & Medizinische Versorgung

Gelbfieberimpfung erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern (z. B. bei Einreise aus Kenia nach Tansania oder Äthiopien sowie bei Flug mit Ethiopian Airlines). Malaria - Prophylaxe wird empfohlen sowie Auffrischung der Standardimpfungen Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite **www.at-reisen.de**, auf **www.fit-for-travel.de** und **www.crm.de** oder von den Tropenärzten.

Währung / Zahlungsmittel

Kenia Schilling (KES). Wir empfehlen Euro oder USD in bar, jeweils in kleinen Noten mitzunehmen. Vor Ort sollte in Schillinge getauscht werden. Sie können in Hotels oder Wechselstuben jeder größeren Stadt USD oder EUR in Schilling tauschen. In

vielen Lodges ist Zahlung mit Kreditkarte (VISA) möglich.

Trinkgelder

Sind bei uns nicht, wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Begleitmannschaft bestimmt und liegen daher bei uns in einem moderaten Level, siehe Im Preis nicht eingeschlossen. Die Trinkgelder dienen eher als kleine Anerkennung für die gute Arbeit der Begleitmannschaft!

Stromversorgung

Die Stromversorgung in Ost-Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Oft ist die Stromversorgung sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung.

In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über ein Dieselaggregat (welches nachts abgeschaltet wird) sichergestellt. Bitte beachten Sie dies, wenn es um das Laden der Akkus geht. Die Stecker sind dreipolig. Wenn Sie für Ihre Videokamera oder andere elektronische Geräte ein Ladegerät mitbringen, ist die Mitnahme eines entsprechenden Adapters empfehlenswert!

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Kenia ist die internationale Vorwahl +254 (00254) - gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost-Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor! Empfehlen können wir Ihnen auch den Kauf einer E-Sim Karte (Airalo). Damit haben Sie für einen sehr kleinen Preis Internet während der Reise (nur da wo es Netz gibt).

Plastik

Ab 29.08.2017 ist die Einfuhr und Nutzung von Plastiktüten aller Art in Kenia verboten. Dies umfasst sowohl Tragetaschen als auch Müllbeutel. Diese Regelung betrifft auch Reisende, die Plastiktüten im Gepäck transportieren oder als Duty Free Tüten mitbringen. Bitte achten Sie bereits darauf, keine Plastiktüten ins Handgepäck oder Reisegepäck einzupacken. Duty Free Tüten müssen bei der Einreise abgegeben werden.

Reise- und Sicherheitshinweise

Bitte informieren Sie sich stets über aktuelle Reise- und Sicherhinweise.

DE: **www.auswaertiges-amt.de**
A: **www.bmaa.gv.at**
CH: **www.eda.admin.ch**

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Reise besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter: **https://www.at-reisen.de/reiseversicherung**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Kursschwankungen

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

Trekking-Tour:

- [ ] Trekkingrucksack/Reisetasche ab 90 Liter (Empfehlung: AT-Tatonka Barrel XL, 110 Liter für 105 Euro)
- [ ] Packsack (Tatonka Schutzsack gegen Nässe und Staub für 7 Euro bei AT)
- [ ] Tagesrucksack ca. 30–40 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- [ ] Reisepass (mind. noch 6 Monate gültig am Einreisetag), Impfpass
- [ ] Geld: Euro und USD in bar (Achtung USD: keine Scheine vor 2006), Kreditkarten (VISA), EC-Karte
- [ ] 1 Paar knöchelhohe Trekkingschuhe (Leichtbergschuhe), wasserdicht, mit kräftiger Profilsohle (gut eingelaufen)
- [ ] 1 Paar Sportschuhe
- [ ] 1 Paar Sandalen (Überlandfahrten, Badeaufenthalt)
- [ ] 1 Funktionsjacke, wind- und wasserdicht
- [ ] Dünne Isolationsjacke (Daune oder Kunstfaser)
- [ ] Softshelljacke
- [ ] Softshellhose
- [ ] Wasserdichte Überhose
- [ ] Schlauchtuch (Buff o. Ä.)
- [ ] Fleecepullover, Fleecejacke
- [ ] Lange Hosen (davon 1 Trekkinghose), Poncho, evtl. wasserdichte Überhose
- [ ] Kurze Hose, Badebekleidung, T-Shirts
- [ ] Funktionsunterwäsche (Merinowolle oder Kunstfaser), warme Socken, Trekkingsocken ohne Naht
- [ ] Wollmütze, warme Handschuhe (Fäustlinge empfehlenswert), dünne Handschuhe zum Darunterziehen
- [ ] Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen!), kleines Handtuch
- [ ] 1 Schlafsack (Daune oder Kunstfaser), tauglich von –6 °C bis –10 °C im Komfortbereich (günstig im AT Shop)
- [ ] 1 Isoliermatte (ab 48 Euro bei AT)
- [ ] 1 x Gamaschen
- [ ] 1 Stirnlampe mit Ersatzbatterien – LED-Lampen
- [ ] 2 Thermosflaschen je 1 Liter oder 1 Thermosflasche + 1 Blechflasche von SIGG bis 1 Liter mit Thermomantel (AT-Thermosflasche 1 Liter für 17 Euro bei AT)
- [ ] Sonnenhut, gute Sonnencreme (mind. LSF 50), Fettstift für die Lippen (alpin)
- [ ] Gletscherbrille mit Seitenschutz (bei AT preiswerte und sportliche Brillen in großer Auswahl erhältlich)
- [ ] Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, Powerbank max. 27.000 mAh
- [ ] Zusatzverpflegung – z. B. Power Bar Hydro (2,10 Euro) oder Gel (2,00 Euro) – unsere Wunderwaffen am Berg, extra dazu Bifi, andere Süßigkeiten (Bonbons) bzw. Snacks
- [ ] Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf, Pflaster
- [ ] Elektrolytpulver (in der Apotheke erhältlich) & Händedesinfektionsmittel
- [ ] Insektenschutz
- [ ] 1 Paar Teleskop-Trekkingstöcke als Gehhilfe (ab 52 Euro bei AT)

Safari:

- [ ] Reisetasche (bitte keine Koffer!)
- [ ] 1 kleinen Tagesrucksack ca. 25 - 30 Liter Volumen, als Handgepäck verwendbar

- [ ] Bauchtasche (um Geld und wichtige Dokumente am Körper zu tragen)
- [ ] Reisepass, Impfpass, Flug- Reiseplan
- [ ] Geld: Euro und ein paar USD in kleinen Stückelungen für Visum und Trinkgelder, Kreditkarte
- [ ] 1 Paar Sportschuhe (festes, geschlossenes Schuhwerk)
- [ ] 1 Paar Sandalen oder Flipflops (Überlandfahrten, Badeaufenthalt)
- [ ] Fleece-Jacke für kalte Abende und kalte Morgenpirschfahrten
- [ ] leichte Baumwollhosen oder abtrennbare Zipper-Hosen in dezenten Farben, kurze Hose
- [ ] leichte Baumwollkleidung in dezenten Farben (beige, oliv), T- Shirts
- [ ] Badebekleidung
- [ ] Sonnenhut mit breiter Krempe, Base Cap und Halstuch, Sonnenbrille
- [ ] gute Sonnencreme (mind. LSF 50), Fettstift für die Lippen
- [ ] etwas Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher, eventuell Ohropax
- [ ] Fernglas,
- [ ] kleine Taschenlampe, Taschenmesser
- [ ] Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, event. Stativ., Ladegeräte (ins Handgepäck)
- [ ] kleines Nähzeug, Reisewaschmittel, Kosmetik (in kleinen Dosierungen)
- [ ] kleines Handtuch
- [ ] Schnorchel-Ausrüstung, Badeschuhe (optional bei Badeaufenthalt)
- [ ] Medikamente gegen Durchfall und Übelkeit, Erkältung, Kopfschmerzen, Kreislauf, Pflaster
- [ ] Insektenschutz
- [ ] Händedesinfektionsmittel (bei Reisen mit Kindern empfohlen).
- [ ] Wasser bzw. staubfeste Beutel (für bessere Übersicht im Gepäck)
- [ ] Stoff-Beutel für Schmutzwäsche und Problemmüll (z. B. Batterien)
- [ ] Tierbestimmungsbuch
- [ ] Kenia-Reiseführer
- [ ] Kenia Karte